

photo17 – Die Aussteller

Aus über 300 Teilnahmen hat der Kurator der photo17, Adrian Ehrat, Fotograf und Grafikdesigner, 150 Fotografen ausgewählt. Eine komplette Übersicht über alle ausstellenden Fotografen finden Sie in der beigefügten Ausstellerliste oder online im Katalog unter www.photo-schweiz.ch/katalog.

Ein Auszug aus dem Katalog der photo17:

Lukas Maeder (www.lukasmaeder.ch)

Maeder ist quasi vom Skater zum Starfotografen mutiert und hat seither das ganze internationale Who is Who der Musikwelt fotografiert. Er shootet regelmässig Covers für das Forbes Magazine oder für das berühmteste Musikmagazin der Welt, das Rolling Stone. Demnächst veröffentlicht der Zürcher ein Buch über die Mighty Oaks, die er jahrelang begleitet hat.



Iouri Podladtchikov (www.lumas.com)

Podladtchikov ist Olympiasieger, zweifacher Snowboardweltmeister, Fotograf und Ikone seiner Szene. Ein Sportler, der den prosaischen Augenblick in ein Kunstwerk verwandeln könne, so die NZZ. Iouri Podladtchikov hat bereits Editorials für Dash geschootet und fotografierte für 20 Minuten Friday das Victoria's-Secret-Model Aurélie Claudel.



Cyрил Matter (www.cyrilmatter.com)

Vom Jungfotografen hat sich Matter in den letzten Jahren zu einem der gefragtesten Modefotografen entwickelt. Zwei Jahre in Folge gewann der Zürcher den Swiss Photo Award in der Kategorie Fashion. Vanity Fair-Chef Graydon Carter spricht von Matter, der regelmässig in den USA für das Hochglanzmagazin arbeitet, nur in den höchsten Tönen. Christoph Waltz, Karlie Kloss oder Greg Gorman, Matter hatte sie schon alle vor seiner Kamera.

**Tina Sturzenegger** (www.tinasturzenegger.com)

Die freischaffende Portrait- und Food-Fotografin Tina Sturzenegger fotografiert mit Hingabe Menschen, Lebensmittel und Reportagen. Dieses Jahr beschäftigte sie sich vor allem mit ihren beiden Leidenschaften in der Fotografie: Mit Food und Landscape. Für ihre aktuelle Arbeit wählte die Zugerin das Stilmittel Manga. Sie erklärt: «Für das Wort Manga finden sich verschiedene direkte Übersetzungen. Die erste Silbe bedeutet spontan, impulsiv, ziellos, unwillkürlich, bunt gemischt, ungezügelt, frei, wunderbar, skurril und unmoralisch, die zweite bedeutet Bild. Genau, dieses Manga will ich in meinen Bildern zeigen.» Und das tut sie, zum Beispiel mit einer riesigen Udon Nudelschüssel, die im Han River in Korea treibt.



Oliver Sittel

Als erstem externen Fotografen überhaupt wurde es dem Fotografen Oliver Sittel erlaubt, die Päpstliche Schweizergarde vier Jahre lang zu begleiten. Von 2012 bis 2016 fotografierte und dokumentierte Sittel mit der Kamera den Alltag der Gardisten und konnte einen faszinierenden Blick hinter die geheimnisvollen Mauern des Vatikans werfen. Die Bilder zeigt der Fotograf aus Effretikon nun erstmals an der photo17.

**Gerhard Pacher (www.air-shots.ch)**

Für die Portrait-Serie «The Kazakhs Eagle Whisperer», die der Schwyzer Gerhard Pacher an der photo17 ausstellt, begleitete der Fotograf verschiedene Nomadenklans. Tief im Altai Gebirge im westlichsten Teil der Mongolei gibt es eine vom Aussterben bedrohte, jahrtausendalte Tradition der Kazakh Nomaden: das Jagen mit dem König der Lüfte – dem Steinadler. Jeder Familienklan ist besonders stolz darauf, die Tradition des «Eagle Hunting» weiterführen zu können. «Das Geheimnis der Jäger liegt in der intensiven Beziehung, die sie über Jahre mit dem Adler aufbauen», erklärt der Fotograf.

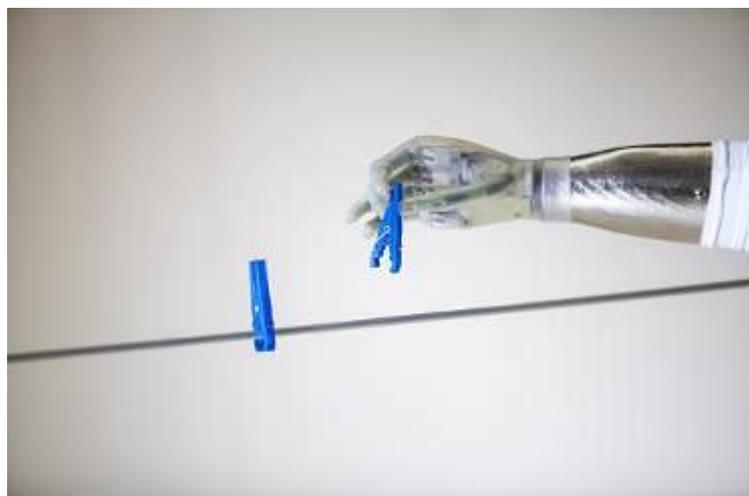


Sandro Georgi (www.sandrogeorgi.com)

In seiner aktuellen Serie widmet sich der Berner Fotograf Sandro Georgi der Handy-Snapshot-Kultur in Kunststätten. «Das Museum wird heute oft zu einem Ort, wo Kunst nicht mehr erlebt und studiert, sondern vielmehr fotografiert und geteilt wird – via Snapshots, mit der ganzen Welt», sagt Georgi. Der Berner beleuchtet mit seiner Arbeit die «Been there, done that!»-Mentalität und hinterfragt das Kunstverständnis der Leute, indem er die desinteressierten Kunstbetrachter selbst ins Zentrum des Bildes rückt.

**Michel Fornasier** (www.michelfornasier.com)

Michel Fornasier ist in Düdingen, Freiburg, aufgewachsen. Er ist ohne rechte Hand zur Welt gekommen. Heute trägt er eine hochmoderne bionische Handprothese und lebt und arbeitet im Kanton Zürich. «Diese Hightech-Hand eröffnet mir ganz neue Möglichkeiten und hat mein Leben von Grund auf verändert», sagt Fornasier. «Es ist mir ein persönliches Anliegen, den Bekanntheitsgrad dieser neuartigen Hilfsmittel zu steigern, um so viele Menschen mit dem gleichen Handicap zu erreichen.»



Über die photo

Seit der ersten Ausgabe der photo im Jahr 2005 hat sich die Werkschau in den zwölf Jahren ihres Bestehens zu der mit Abstand grössten und bedeutendsten Werkschau für Fotografie in der Schweiz entwickelt und gilt heute als eine der renommiertesten und grössten Fotoveranstaltungen in Europa. Jeweils über 150 Fotografinnen und Fotografen zeigen jährlich auf rund 4'000 Quadratmetern in den Industriehallen der Zürcher Maag Halle ihre liebsten Bilder des vergangenen Jahres. Die photo zählte 2016 rund 27'000 Besucher. Die fünftägige Werkschau wird durch Sonderausstellungen, Off-Spaces und das photoFORUM mit Vorträgen von Fotografie-Ikonen ergänzt. Die Macher der photo17, BLOFELD Entertainment, veranstalten auch erfolgreich die Werkschauen Grafik17 und architektur0.17 sowie das Songbird Festival in Davos.

weitere Informationen zur photo17 finden Sie unter: www.photo-schweiz.ch

**Für Interviewanfragen, Bildmaterial oder weitere Informationen stehen wir gerne zur Verfügung.
Medienschaftende können sich für die Werkschau photo17 akkreditieren. Wenden Sie sich bitte an:**

Seraina Hunziker, BLOFELD Entertainment GmbH, Langstrasse 94, 8004 Zürich
Tel. 044 245 40 13, seraina.hunziker@blofeld.ch, www.blofeld.ch